

INHALT

<i>Veronique Töpel</i>	Vorwort	7
<i>Swen Steinberg/ Michael Schäfer</i>	Wirtschaft und Erinnerung. Umriss und Aspekte eines Forschungs- und Praxisfeldes	11

Unternehmen und ihre Geschichte

<i>Veit Damm</i>	Jubiläen und Unternehmensidentität im Kaiserreich – zwischen strategischer Kommunikation und historischer Selbstvergewisserung. Das Beispiel der Dresdner Bank	33
<i>Michael Schellen- berger</i>	Zwischen Vergangenheit und Zukunft. Stiftungen von Unternehmern im Interessenfeld von Firma, Gesellschaft und Familie	55
<i>Anett Hajnal</i>	Umstrittene Erinnerung: Lesarten der Geschichte der Budapester Maschinenfabrik Ganz zwischen Gründerzeit und Erstem Weltkrieg	79
<i>Ulrike Laufer</i>	„Tradition contra Wirtschaftlichkeit“. Der Transfer des Textilmaschinenbau-Unternehmens Paul Trützschler Gey von Sachsen ins Rheinland nach 1945 ...	93

Wirtschaftsgeschichte zwischen Traditionsbildung, Mythisierung und Vergessen

<i>Frank Uekötter</i>	Erinnerung an das Schlachten. Die Stockyards von Chicago als <i>lieux de mémoire</i>	115
<i>Sigrun Lehnert</i>	Wochenschau und Wirtschaftswunder. Die Präsentation von Wirtschaftsunternehmen in der Neuen Deutschen Wochenschau der 1950er Jahre	129

<i>Marcus Böick</i>	„Tradition“ zwischen Ab-, Um- und Aufbruch. Über argumentative Traditionsbezüge beim postsozialistischen Wirtschaftsumbau durch die Treuhandanstalt	157
---------------------	---	-----

Wirtschaftsgeschichte als Industriekultur und musealer Ort

<i>Ulrich Heß</i>	Industriekultur. Zwischen Nostalgie und Perspektive	179
<i>Andrea Riedel</i>	Industriekultur im/und Museum. Ansätze und Wege zu neuen musealen Präsentationen im Industriemuseum Chemnitz	189
<i>Robert Lorenz</i>	Die Energiefabrik Knappenrode. Vom Erinnerungsort zum Museum des Lausitzer Reviers	201
<i>Sylvia Wölfel</i>	Wem gehören die Dinge? Die Sammlung Industrielle Gestaltung des Amtes für industrielle Formgestaltung	215